

Maike Weigand

„Kriminologie – Das Online-Journal | Criminology – The Online Journal“ – Ein Beitrag zur Digitalisierung der Kriminologie

Keywords: Open Access, Kriminologie, Digitalisierung

Abstract:

Die Digitalisierung unserer Gesellschaft schreitet unaufhaltsam voran und umfasst – wenig verwunderlich – natürlich auch die Publikationsmöglichkeiten für wissenschaftliche Erkenntnisse. So bemühen sich seit Jahren selbst Zeitschriften, die ursprünglich allein im Printformat erschienen sind, zunehmend um digitale Angebote. Freilich sind diese zumeist kostenpflichtig. Daneben ist eine wachsende Zahl an reinen Open-Access-Journals zu verzeichnen, die weder von ihren Leserinnen und Lesern noch von den Autorinnen und Autoren Entgelte fordern. Solche Formate sind im Bereich der Kriminologie allerdings bisher nur selten anzutreffen. Deshalb ist im Jahr 2019 mit „Kriminologie – Das Online-Journal | Criminology – The Online Journal“ (kurz: „KrimOJ“) erstmals eine reine Open-Access-Zeitschrift auf dem Gebiet der Kriminologie erschienen, die in Deutschland initiiert wurde und seitdem Beiträge aus aller Welt in deutscher und englischer Sprache publiziert. Im Rahmen des Vortrags soll aufgezeigt werden, welche Chancen mit einem solchen Publikationsforum für die Kriminologie verbunden sind. Zugleich sollen ausgewählte Ergebnisse einer Lesendenumfrage vorgestellt und anhand eines Rückblicks auf die ersten Jahre von „KrimOJ“ auch die Schwierigkeiten aufgezeigt werden, die mit dem Format „Open Access“ verbunden sind.

Maike Weigand, Universität zu Köln